

Ein erfolgreiches GJU-Jahr voller neuer Impulse



Einer der größten Erfolge des Jahres ist, dass drei neue Freundeskreise beigetreten sind, und zwar Wetschesch, Sankt Martin und Pußtawam. Über ihre Tätigkeit, ihre Beziehung zur GJU könntet ihr auch auf dieser unserer Seite lesen.

Wir sind stolz darauf, dass unsere Programme besonders gut gelungen sind und mit mehr ungarndeutschem Inhalt gefüllt waren. Es ist erfreulich, dass wir durch die diesjährigen Veranstaltungen zahlreiche neue Jugendliche kennen lernen und ihnen die GJU bekannt machen konnten. Unser Team ist durch diese engagierten Jugendlichen reicher geworden.

Ich denke, dass wir mit dem neuen Präsidium und Büro effektiv zusammenarbeiten und in den kommenden Jahren noch vieles erreichen können. Wir möchten nächstes Jahr manche Erneuerungen einführen, um noch mehr ungarndeutsche Jugendliche zu erreichen und die ungarndeutsche Identität durch unsere Tätigkeit noch besser zu vermitteln.

Blanka Jordán
Präsidentin der GJU

28. Vorsilvesterfeier der GJU in Mohatsch am 29. Dezember

Ort: Jugendzentrum Mohatsch (Széchenyi tér 16)
Musik: Unterrock-Kapelle
Kulturprogramm: ab 19.30 Uhr unter Mitwirkung der Seetscher Blaskapelle und der Volkstanzgruppe Mohatsch
Festessen: von 20.00 bis 21.00 Uhr
Menü: Gefüllte Krautrouladen, Strudel (man kann auch vegetarisches Essen bestellen)
 Eintritt mit Abendessen: 2200 Ft
 Eintritt ohne Abendessen: 1500 Ft
Unterkunftsmöglichkeiten stehen auch zur Verfügung!
 Petőfi-Wohnheim: 3000 Ft, Pannon-Hotel: 6000 Ft
 Centrum-Pension: 4500 bis 5000 Ft
Anmeldung: 06-20/320-1101
 mohacsinemetonkormanyzat@gmail.com
 oder 06-20/298-7918 – buro@gju.hu



GJU-Vorsilvester 2016 in Hartian

Foto: I. F.

Christkindlspiel in Hartian

Der Freundeskreis Schwäbischer Jugendlicher Hartian hat das schwäbische Christkindlspiel der alten Zeiten dem Vergessen entrissen. Dreimal wurde das Spiel bereits aufgeführt. Als viertes Mal haben sie dieses Jahr das Christkindl-Spiel von Tolnau/ Vértestolna aufgearbeitet. Die Hartianer Jugendlichen werden an zwei Tagen vor Weihnachten mehr als 20 Familien besuchen und sie mit der Botschaft von der Geburt Jesu Christi erfreuen.



Ihr zweisprachiges Christkindlspiel ist am 23. Dezember um 17.00 Uhr im Rahmen der Abendmesse in der Hartianer Sankt-Barbara-Kirche (Fő utca 2) auch dem breiten Publikum zugänglich.

GJU – Gemeinschaft Junger Ungarndeutscher
 Präsidentin: **Blanka Jordán**, +36 20 599 8717
 7624 Pécs, Mikes Kelemen u. 13.
 E-Mail: buro@gju.hu, Internet-Adresse: www.gju.hu
Verantwortlich für die GJU-Seite:
Zsuzsanna Ritzl, +36 20 298 7918



Entgeltliche Einarbeitung des BM/WFV Foto: Andrassy Universität Budapest

DOKTORATSSTUDIUM IN BUDAPEST

Dein Doktor am Doktoratskolleg für Mitteleuropäische Geschichte der deutschsprachigen Andrassy Universität Budapest

Das Doktoratskolleg für Mitteleuropäische Geschichte an der Andrassy Universität Budapest schreibt 4-jährige Stipendien für Doktorandinnen und Doktoranden unter dem Generalthema „Bruchlinien mitteleuropäischer Geschichte im 18., 19. und beginnenden 20. Jahrhundert“ aus.
 Unterlagen und Voraussetzungen: www.grants.at Bewerbungen bis 31. 07. 2018



ANDRÁSSY
UNIVERSITÄT
BUDAPEST

www.andrassyuni.eu

facebook.com/andrassyuni

twitter.com/andrassyuni

youtube.com/user/andrassyuni



4
-JÄHRIGE
STIPENDIEN



Unser nagelneuer Freundeskreis: Die GJU Pußtawam stellt sich vor

Beim Adventsprogramm der GJU ist unsere Organisation um einen neuen Freundeskreis reicher geworden. Die Gastgeber sind nach einer Vorbereitungsphase die neuen Mitglieder der GJU geworden. Dank dem Beitritt der Pußtawamer Jugendlichen ist die GJU nach vielen Jahren im Komitat Weißenburg wieder präsent. Aus diesem Anlass habe ich die Leiterin der GJU Pußtawam Viktoria Varga befragt.



Mitglieder des GJU-Freundeskreises Pußtawam mit dem GJU-Team

Liebe Viki, ich bedanke mich bei euch für den Beitritt in die GJU und gratuliere herzlichst zu eurer ersten gelungenen GJU-Veranstaltung! Eine Sache ist sicher, wir sind durch eure Gemeinschaft stärker geworden. Euren Jugendlichen liegt die Bewahrung der ungarndeutschen Traditionen wirklich am Herzen.

Danke schön! Ja, das stimmt, in unserer Gruppe sind viele Mitglieder, die Interesse für die ungarndeutschen Bräuche haben, sie auch kennen lernen und weiterpflegen wollen. Ich fühle mich als künstlerische Leiterin der jungen Tänzer in Pußtawam dafür auch verantwortlich.

Könntest du eure Vorgeschichte kurz erläutern? Wie sieht eure ungarndeutsche Tätigkeit aus?



Aufmarsch in Pußtawam

Die ungarndeutsche Tanzgruppe in Pußtawam wurde 1973 gegründet, so gehören wir zu den ältesten ungarndeutschen Tanzvereinen. In den drei Gruppen (Kinder-, Jugendliche/Erwachsene- und Seniorengruppe) tanzen zirka 40 Leute. Der gegenwärtige Vorsitzende ist Franz Varga. Fast alle TänzerInnen der Erwachsenengruppe sind bereits als Kinder in die Tanzgruppe geraten, für uns ist die Nachwuchssicherung sehr wichtig. Bei uns tanzen Eltern mit Kindern, Schwestern und Brüdern, alten Familienfreunden zusammen, es wird ein großer Wert auf die Gemeinschaft gelegt.

Wie ist euer Freundeskreis entstanden?

Wir möchten alle Möglichkeiten ergreifen, unseren Horizont zu erweitern. Neben der örtlichen Traditionspflege halte ich es für besonders wichtig, die Grenze unseres Heimatdorfes zu überschreiten und unsere Kenntnisse über das Ungarndeutschtum zu erweitern.

Aus welcher Altersgruppe kommen die Mitglieder?

Wir sind vor allem Schüler und junge Erwachsene zwischen 15 bis 25 Jahren.

Wieso habt ihr beschlossen, in der GJU mitzumachen? Wie war euer Kontakt mit der GJU bis zum Beitritt? Habt ihr schon an bestimmten GJU-Programmen teilgenommen?

Ich selbst war, bin die Kontaktperson zur GJU, da ich schon im Deutschen Nationalitätengymnasium Budapest die Gelegenheit hatte, an vielen Veranstaltungen dieser Jugendorganisation teilzunehmen. Mit großer Begeisterung habe ich meinen Freunden in der Tanzgruppe darüber erzählt. Kurz danach haben schon einige am Osterball, am Landestreffen oder am Vorkristvesper teilgenommen, die jedem sehr gut gefielen. Uns ist etwa vor einem Jahr die Idee gekommen, der GJU beizutreten. Dann wurde dieser Gedanke auf der Vollversammlung offiziell besprochen und am 1. Dezember 2017 erfolgreich in die Tat umgesetzt.

Was sind die Pläne der GJU Pußtawam für die Zukunft?

Wir möchten ein prägender Freundeskreis der GJU sein, der aktiv bei der Gestaltung des GJU-Lebens mitwirkt. Außerdem möchten wir weitere erfolgreiche GJU-Veranstaltungen abwickeln, wie das diesjährige Adventsbacken war (NZ 50/2017).

Vielen Dank, dass du meine Fragen beantwortet hast! Ich hoffe auf eine weitere gute Freundschaft mit euch!

Das Interview führte Martin Surman-Majeczki